



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

*False Friends - Nie mehr Probleme mit
Bedeutungsunterschieden im Englischen!*

Das komplette Material finden Sie hier:

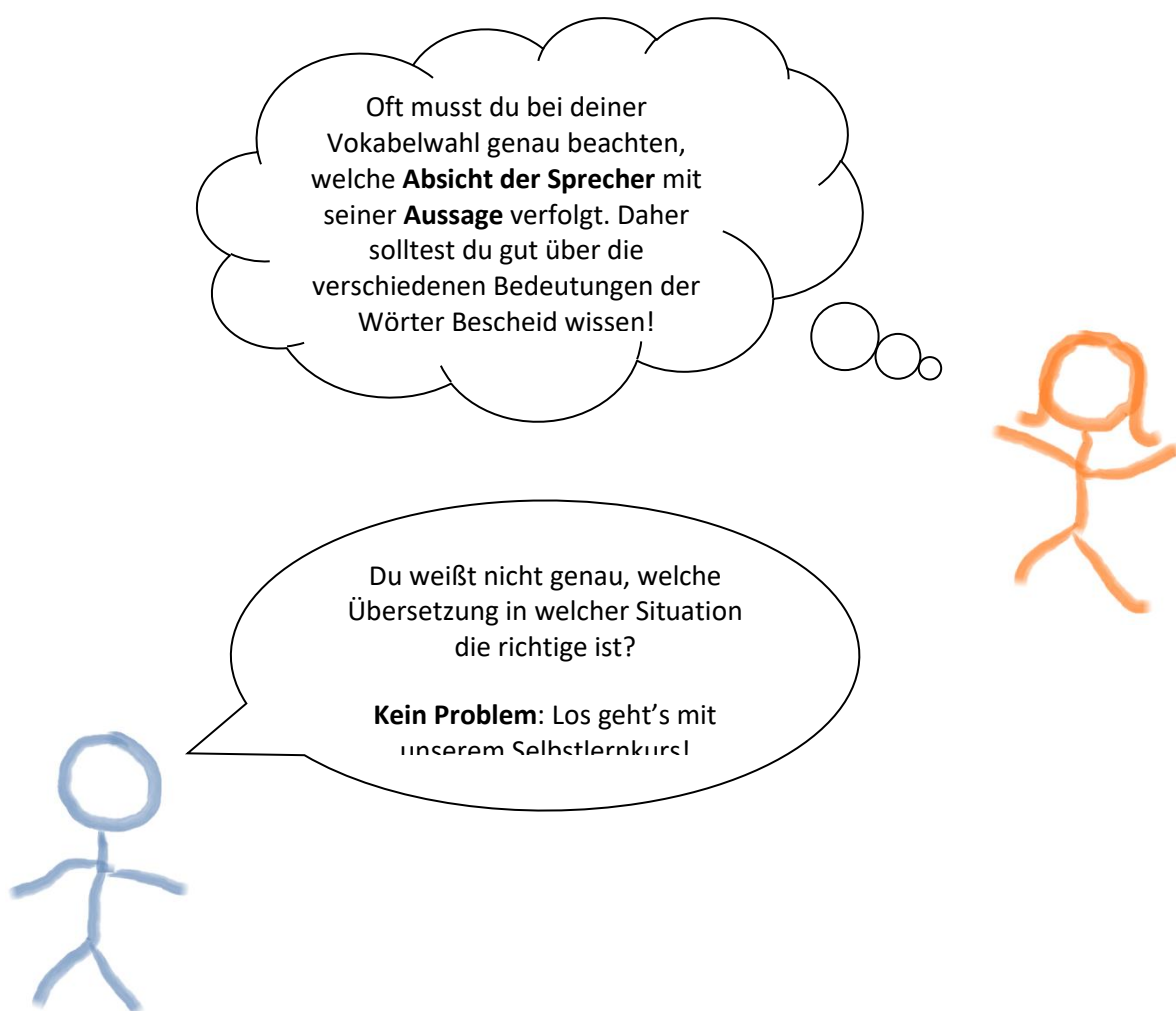
School-Scout.de



Was heißt „Bedeutungsunterschiede“?

Dieser Intensivkurs soll dir bei einigen Tücken der englischen Sprache weiterhelfen. Schwierigkeiten entstehen besonders dann, wenn du etwas Deutsches ins Englische übersetzen sollst oder umgekehrt. Hier wird also besonders auf die **Unterschiede zwischen den beiden Sprachen Deutsch und Englisch** eingegangen.

Der Fokus liegt dabei auf „**Bedeutungsunterschieden**“ von **einzelnen Vokabeln**. So lernst du zum Beispiel, dass man im Englischen mehrere Wörter für das deutsche „**sich erinnern**“ verwendet, die nach bestimmten Regeln – entsprechend der Situation – gebraucht werden. Zudem wirst du sehen, dass es für das deutsche Verb „**sagen**“ in der englischen Sprache – je nach Situation und Bedeutung – ebenfalls mehrere Vokabeln gibt. Auch hier gilt es wieder, genau Bescheid zu wissen, welche der Vokabeln unter welchen Umständen die richtige ist. Genau so verhält es sich auch bei den deutschen Verben „**machen**“, „**hören**“ und „**sehen**“ sowie der Präposition „**seit**“.



Oft musst du bei deiner Vokabelwahl genau beachten, welche **Absicht der Sprecher** mit seiner **Aussage** verfolgt. Daher solltest du gut über die verschiedenen Bedeutungen der Wörter Bescheid wissen!

Du weißt nicht genau, welche Übersetzung in welcher Situation die richtige ist?

Kein Problem: Los geht's mit unserem Selbstlernkurs!

Arbeitsblatt 1: „Sehen“, „hören“, „sagen“ und ihre Übersetzungen

Die Verben der Wahrnehmung sind im Englischen sehr unterschiedlich zu gebrauchen. Während man im Deutschen einen Film „gucken“, „sehen“ oder „schauen“ kann, gibt es im Englischen immer nur **eine bestimmte Vokabel**, die in Verbindung mit **einem bestimmten Nomen** zu verwenden ist. In diesem Fall heißt es: „to watch a movie“ aber **NIE** „~~to look a movie~~“.

Bedeutungsunterschiede „sehen“: „to see“, „to watch“, „to look“

- to see: → im Sinne von „**etwas sehen/wahrnehmen**“:
 „I can see Mum in the queue“ („Ich kann Mama in der Schlange sehen.“)
 „Have you seen Dad?“ („Hast du Papa gesehen?“)
- to watch: → im Sinne von „**sich etwas ansehen/angucken**“
 „I watched them play.“ („Ich habe sie spielen gesehen/beim Spielen zugesehen.“)
 „Let’s watch a film!“ („Lass uns einen Film (an)sehen!“)
- to look: → im Sinne von „**schauen/anschauen; aussehen**“
 „You look great today!“ („Du siehst heute toll aus!“)
 „I looked at the timetable.“ („Ich habe auf den Stundenplan geschaut.“)
 „Look!“ („Schau! Guck mal!“)

ACHTUNG: Obwohl „to watch“ und „to look“ fast gleich übersetzt werden, bedeutet „to watch“ immer, dass man **bewusst (zu)schaut**, während „to look“ eher als ein **flüchtiges Anschauen** gewertet werden kann.

Bedeutungsunterschiede „hören“: „to hear“, „to listen (to)“

- to hear: → im Sinne von „**hören/wahrnehmen**“:
 „I hear a weird noise.“ („Ich höre ein komisches Geräusch“)
 „Can you hear me?“ („Kannst du mich hören?“)
- to listen (to) → im Sinne von „**(sich) etwas anhören; jemandem zuhören**“
 „I like listening to music.“ („Ich höre gerne Musik (an).“)
 „Listen to me!“ („Hör mir zu!“)

ACHTUNG: Während du „to hear“ ohne Zusätze verwenden kannst, musst du bei „to listen“ immer die **Präposition „to“** verwenden!

Arbeitsblatt 2: Sich erinnern: *Remember* oder *remind* ?

Eine Schwierigkeit beim Übersetzen vom Deutschen ins Englische ist das Verb „(sich) **erinnern**“. In dem Fall „Ich *erinnere mich*“ lautet die korrekte Übersetzung: „I **remember**“. Übersetzt man hingegen: „Das *erinnert mich* an sie“, heißt es „This **reminds me** of her“.

Wo genau liegt der Unterschied? In welcher Situation benutzt man „remember“, wann ist „remind“ richtig? Übersetzt wird meist beides mit „erinnern“.

Ich erkläre dir, was „**remember**“ genau bedeutet:



1. in Erinnerung behalten

→ “I remember the title of the movie.”
(= Ich erinnere mich an den Filmtitel.)

2. etwas nicht vergessen

→ “Remember to lock the door!”
(= Denk daran, die Tür abzuschließen/ Vergiss nicht, die Tür abzuschließen.)

Ich zeige dir, was „**remind**“ bedeutet:

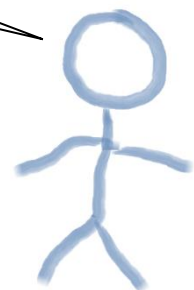
1. in Erinnerung bringen; *jemanden* an etwas denken lassen

→ “The picture reminds *me* of you.”
(= Das Foto erinnert mich an dich.)

2. *jemanden* bewusst an etwas erinnern

→ “Remind *me* to call him!”
(= Erinnere mich daran, ihn anzurufen!)

ACHTUNG: „Remind“ erfordert immer ein (Akkusativ-)Objekt, das an etwas erinnert wird!





SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

*False Friends - Nie mehr Probleme mit
Bedeutungsunterschieden im Englischen!*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

